POLYAS

POLYAS unterstützt „Partizipation ohne Wahlzettel“

Parallel zu den Landtagswahlen in Sachsen-Anhalt, führt das Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) eine Online-Probewahl mit POLYAS durch: Bis zum 28. Mai können alle dort lebenden Menschen, die nicht wahlberechtigt sind, ihre Stimme abgeben. Diese Parallelwahl findet im Rahmen des Projektes „Partizipation ohne Wahlzettel“ statt. Ziel ist es darauf aufmerksam zu machen, wie viele Einwohner:innen in Deutschland leben, aber von den Landtagswahlen ausgeschlossen sind.

Berlin, 15.05.2021 – Am 06. Juni finden die Landtagswahlen in Sachsen-Anhalt statt. Über 75.000 Migrant:innen in Sachsen-Anhalt sind jedoch nicht wahlberechtigt, weil sie nicht die deutsche Staatsbürgerschaft haben. Angesichts dessen hat das Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA e.V.) das Projekt „Partizipation ohne Wahlzettel“ ins Leben gerufen und führt eine Parallelwahl mit den Personen durch, die in Sachsen-Anhalt wohnen, aber nicht an den Landtagswahlen teilnehmen dürfen. POLYAS unterstützt bei diesem Projekt und stellt sein Wahlsystem zur Verfügung, um eine sichere sowie einfache Online-Wahl für alle zu ermöglichen.

So funktioniert die Parallelwahl

Vom 14. bis zum 28. Mai besteht die Möglichkeit, über die zur Wahl stehenden Parteien abzustimmen. Teilnehmen können alle, die länger als 3 Monate in Sachsen-Anhalt leben und nicht über einen deutschen Pass verfügen. Die Stimmabgabe kann online über das Wahlsystem von POLYAS, aber auch per Briefwahl und vor Ort in fünf Wahllokalen in Sachsen-Anhalt erfolgen.

„Wir wollen die Barriere senken, Symbole setzen und damit Wählen einfacher machen. Das gehört in unsere Definition von Integration”, sagt Mika Kaiyama, Stellvertretende Geschäftsführerin des LAMSA e.V.

„Bei POLYAS können unsere Mitglieder sicher und ohne Angst auf dem Weg zum Wahllokal wählen. Es ist coronakonform und zudem sicherer”, sagt Andreas Schmidt, Projektleiter von „Partizipation ohne Wahlzettel“.

„Mit großer Begeisterung schaue ich persönlich auf dieses Projekt“, sagt Kai Reinhard, CEO und Gründer von POLYAS. „Die Zusammenarbeit mit LAMSA e.V. zeigt, warum wir 1996 die Software und somit die Grundlage für POLYAS geschaffen haben. LAMSA e.V. und auch wir wollen, dass es jedem Menschen möglich ist zu wählen.”

Alle Interessierten können sich hier registrieren.

Das Projekt „Partizipation ohne Wahlzettel“ wird durch das Landesprogramm für Demokratie, Vielfalt und Weltoffenheit und die Landeszentrale für politische

Bildung gefördert. Je mehr Menschen an dieser Probewahl teilnehmen, umso stärker ist das Signal an die Politik, wie wichtig das Wahlrecht für alle ist.

Pressekontakt

Anna-Maria Palzkill | presse@polyas.de

Über POLYAS

POLYAS ist ein sicheres Wahlsystem. Unsere Vision ist eine faire und nachhaltige Welt, in der Partizipation für alle einfach und sicher ist. Wir wollen Begeisterung für Wahlen wecken, indem wir die beste Technologie für freie und geheime Online-Wahlen bieten. Dafür investieren wir intensiv in unsere Forschung. Als deutsches Unternehmen wahren wir nachweislich die Wahlgrundsätze sowie alle geltenden Gesetze und Datenschutzstandards.

Mit unserer Wahlplattform erleichtern wir alle Prozesse rund um Wahlen – von der Planung bis zur Auszählung – und begleiten unsere Kunden mit unserer umfassenden Expertise bis zum rechtssicheren Ergebnis. Indem wir Wahlen einfach und transparent gestalten, machen wir Mitbestimmung für alle erlebbar.